

Fallbeispiele

kundenspezifische Prothesen - patientenspezifische Instrumente





Inhalt

Einleitung	4
Anatomische Übersicht	5
Fall 1 - Fall 5: anatomische Region Becken	6
Fall 6 - Fall 8: anatomische Region distale Tibia / Calcaneus	16
Fall 9 - Fall 10: anatomische Region Hand / distaler Radius	22
Fall 11 - Fall 12: anatomische Region proximaler Radius / Ulna	26
Fall 13 - Fall 16: anatomische Region Schulter / Scapula	30
Fall 17 - Fall 21: anatomische Region Knie	38
Fall 22: anatomische Region Femur	48

Copyright Information: MUTARS®, C-Fit 3D®, EcoFit®, EPORE®, LUMIC®, TARIC®, ICARA®, AGILON® sind eingetragene Warenzeichen der implantcast GmbH. Die Verwendung und das Kopieren des Inhaltes dieser Broschüre, auch auszugsweise, ist nur mit vorheriger Genehmigung der implantcast GmbH erlaubt.



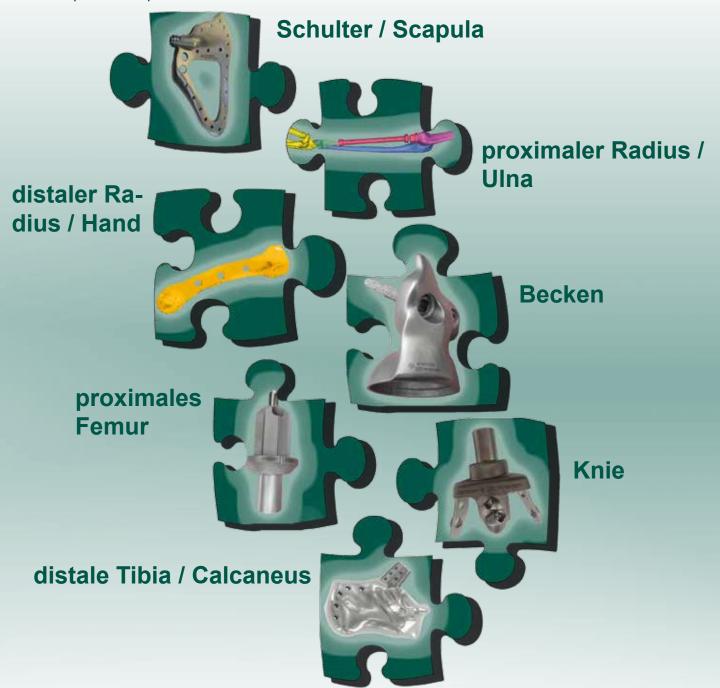
Einleitung

Der Bedarf an Individualprothesen in der Revisions- und Tumorendoprothetik steigt kontinuierlich. Komplizierte Knochendefekte nach einer / mehrmaliger Revision oder großen Tumorresektionen lassen eine Versorgung mit Standardimplantaten oftmals nicht zu. Mittels einer speziellen Software ist es möglich, aus hochauflösenden MRT oder CT Daten ein 3D Modell des zu rekonstruierenden Knochens / Gelenks zu erstellen. Durch die Segmentierung der Schichtaufnahmen in Transversal-, Sagittal- und Frontalebene können die relevanten Knochen dargestellt, vom restlichen Gewebe separiert und als 3D Modell exportiert werden. Dieses 3D Modell stellt die Grundlage für die konstruktive Umsetzung einer Individualprothese dar. Dieses Verfahren ermöglicht die exakte Anpassung des Implantates an die individuellen anatomischen Gegebenheiten des Patienten.

Angesichts der großen Vorteile, die die additive Fertigung mit sich führt, fertigt die implantcast GmbH zunehmend Implantate und Instrumente mit Hilfe dieser Fertigungstechnologie. Im Folgenden sollen Ihnen Fallbeispiele eine Übersicht über die Behandlungsmöglichkeiten mit Individualprothesen und patientenspezifischen Instrumenten geben.

Anatomische Übersicht

In folgenden anatomischen Bereichen hat die implantcast GmbH Erfahrung mit Individualprothesen und patientenspezifischen Instrumenten.

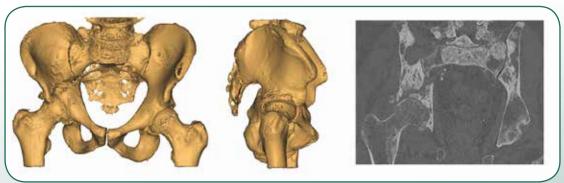




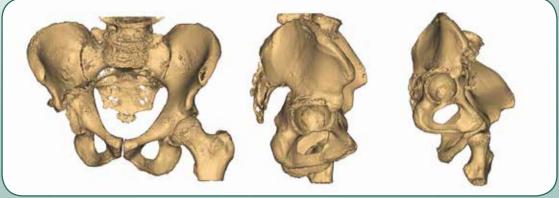
Fall 1 - Sonderan

Patientendaten: männlich - 81 Jahre - Australien

klinisches Problem: Fraktur zwischen rechtem Acetabulum und Os ilium



prä-operative Situation: Vorderansicht, rechtsseitige Ansicht und CT Bild



prä-operative Situation ohne Darstellung des rechten Femurs für verbesserte Ansicht

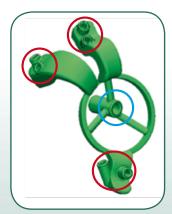
- zementfreier Beckenteilersatz, Pfannengröße Ø52/57mm mit
 3 Laschen fixiert mit insgesamt 6 Schrauben (Ø6,5mm) und mit der Option einer zentralen Schraube (Ø8mm)
- additiv gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)
- Knochenkontaktflächen mit poröser EPORE® Struktur



fertigung Beckenteilersatz

Sonderanfertigung Instrument: Bohrlehre hergestellt aus Kunststoff

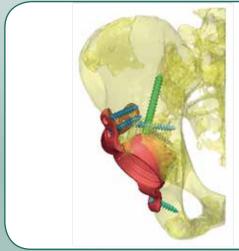
- 6 Bohrungen für Bohrer Ø3,2mm
- 1 Bohrung für Bohrer Ø6mm





Bohrlehre positioniert auf Implantatmodell

geplante Positionierung des Implantates:



Vorderansicht



rechtsseitige Ansicht



2 Schrauben durch Fraktur

Rückansicht

Kombination mit Standardprodukt:

tripolare zementpflichtige EcoFit® 2M Pfanne 44/50mm und Hüftkopf

postoperative Röntgenbilder:







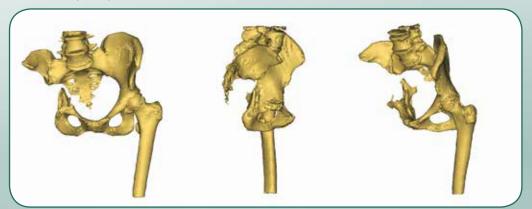
Fall 2 - Sonderan

Patientendaten: weiblich - 72 Jahre - Deutschland

klinisches Problem: acetabulärer Defekt rechts nach Explantation



prä-operative Situation: Vorderansicht, Seitenansicht und CT Bild



prä-operative Situation mit freigelegtem Defekt: anteriore, laterale und isometrische Ansicht

- zementfreier Beckenteilersatz Pfannengröße Ø60/65mm mit Lasche
- fixiert mit 1 Schraube Ø6,5mm, 1 Schraube Ø8mm und mit modularem Schaft Ø9x55mm
- additiv gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)
- modularer Schaft mit poröser EPORE® Struktur

fertigung Beckenteilersatz

Sonderanfertigung Instrument:

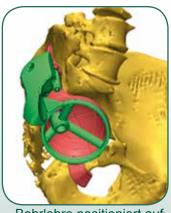
Bohrlehre hergestellt aus Kunststoff

1 Bohrung für Bohrer Ø3,2mm

1 Bohrung für Bohrer Ø9mm

1 Bohrung für Bohrer Ø6mm



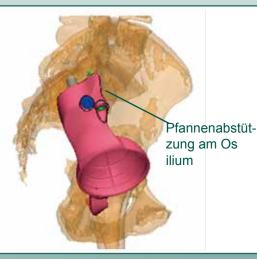


Bohrlehre positioniert auf Implantatmodell

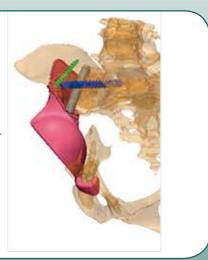
geplante Positionierung des Implantates:



anteriore Ansicht



laterale Ansicht



isometrische Ansicht

Kombination mit Standardprodukt:

tripolare zementpflichtige EcoFit® 2M Pfanne 52/58mm und Hüftkopf

postoperatives Röntgenbild:

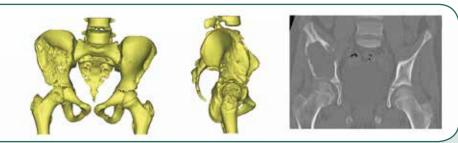




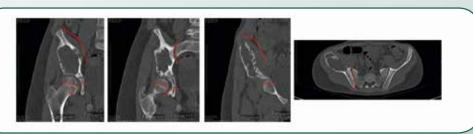
Fall 3 - Sonderan

Patientendaten: weiblich - 10 Jahre - Polen

klinisches Problem: Ewing Sarkom rechtes Becken



prä-operative Situation: anteriore Ansicht, laterale Ansicht und CT Bild



geplante Resektionsebenen (rote Linien)



simulierte Situation nach Resektion: anteriore, laterale und isometrische Ansicht

Sonderanfertigung:

- zementfreier Iliumersatz fixiert mit 2 Schrauben Ø8mm
- additiv gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)
- Knochenkontaktflächen mit poröser EPORE® Struktur



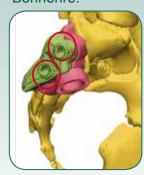
2 Bohrungen mit Gewinde für Spongiosaschrauben Ø8mm mit Sicherungsschrauben

Sonderanfertigung Instrument:

Bohrlehre hergestellt aus Kunststoff

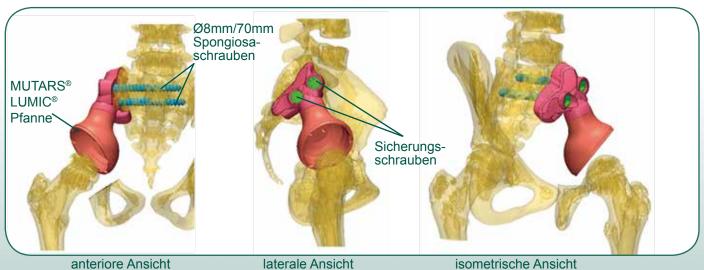
2 Bohrungen für Bohrer Ø6mm

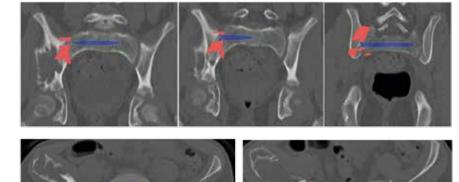
Bohrlehre:



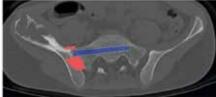
fertigung Beckenteilersatz

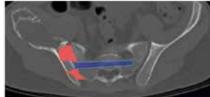
geplante Positionierung des Implantates:





Frontalebene anterior nach posterior





Transversalebene cranial nach caudal

geplante Positionierung des Implantates im CT-Bild

Kombination mit Standardprodukt: MUTARS® LUMIC® Pfanne Ø54mm

postoperatives Röntgenbild:





Fall 4 - Sonderan

Patientendaten: weiblich - 63 Jahre - Deutschland

klinisches Problem: Tumor in linkem Beckem erfordert komplette Resektion des linken

Beckens



prä-operative Situation: anteriore Ansicht, laterale Ansicht und CT Bild



simulierte Situation nach Resektion: anteriore, laterale und isometrische Ansicht

Sonderanfertigung:

- zementfreier Beckenteilersatz Ø60/65mm fixiert mit 1 Schraube Ø8mm und modularem Schaft Ø8mmx75mm
- additiv gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)
- Knochenkontaktflächen und modularer Schaft mit poröser EPORE® Struktur





1 Bohrung mit Gewinde für Spongiosaschraube und Sicherungsschraube

1 Bohrung mit Gewinde für modularen Schaft und Sicherungsschraube

fertigung Beckenteilersatz

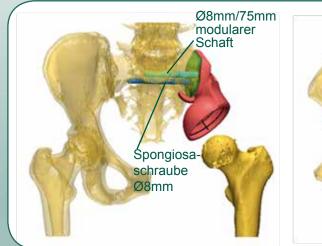
Sonderanfertigung Instrument: Bohrlehren, welche am Implantat montiert sind und nach dem Bohren entfernt werden

2 Bohrlehren für Bohrer Ø6mm



Bohrlehren auf dem Implantatmodell befestigt

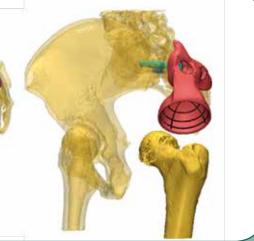
geplante Positionierung des Implantates:







laterale Ansicht



isometrische Ansicht

Kombination mit Standardprodukt:

zementpflichtige tripolare EcoFit® 2M Pfanne 52/58mm und Hüftkopf

intraoperative Ansicht:



postoperatives Röntgenbild:

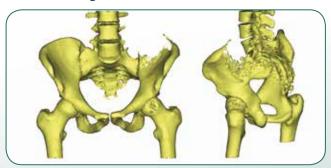




Fall 5 - Sonderan

Patientendaten: männlich - Tschechien

klinisches Problem: Ewing Sarkom linkes Becken



prä-operative Situation: anteriore und isometrische Ansicht



geplante Resektion



simulierte Resektion: anteriore, laterale und isometrische Ansicht

Sonderanfertigung:



- Iliumersatz mit Sicherungsschraube
- additiv gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)
- Knochenkontaktflächen mit poröser EPORE® Struktur

Gewinde

Ø2,5mm Bohrungen für Weichteilbefestigung

Sonderanfertigung Instrument: Bohrlehre aus Kunst-

Bohrlehre aus Kunststoff mit Bohrungen für Ø3,2mm und Ø6mm Bohrer



Bohrlehre positioniert auf Implantatmodell; anteriore und isometrische Ansicht

fertigung Beckenteilersatz

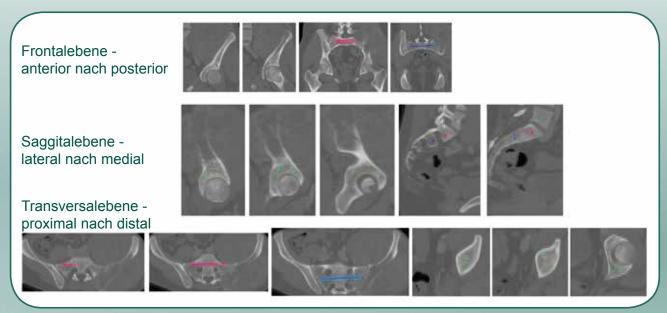
geplante Positionierung des Implantates:



anteriore Ansicht

laterale Ansicht

isometrische Ansicht



geplante Positionierung des implantates im CT Bild

Kombination mit Standardprodukt: Ø6,5mm und Ø8mm Spongiosaschrauben

postoperatives Röntgenbild:

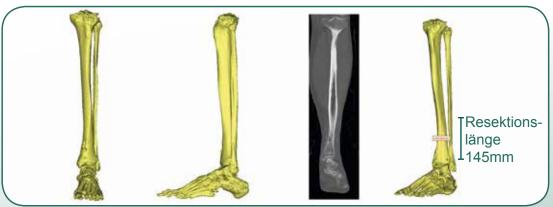




Fall 6 - Sonderan

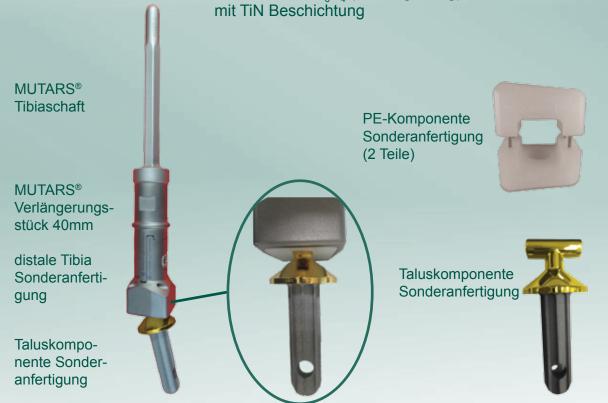
Patientendaten: männlich - 42 Jahre - Polen

klinisches Problem: Osteosarkom linke distale Tibia



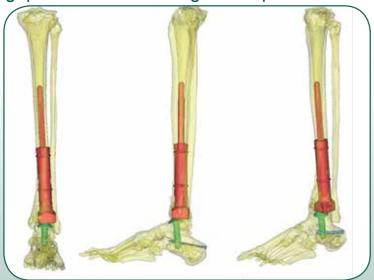
prä-operative Situation: anteriore, laterale Ansicht, CT Bild und isometrische Ansicht

- zementfreie modulare distale Tibiaprothese
- Taluskomponente 14/50mm verriegelbar mit Schraube Ø6,5mm
- PE-Einsatz
- Materialien TiAl₆V₄ (Titanlegierung), UHMWPE, Taluskomponente mit TiN Beschichtung

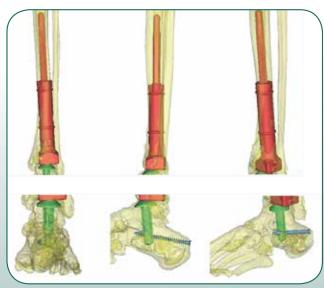


fertigung distaler Tibiaersatz

geplante Positionierung des Implantates:



anteriore, laterale und isometrische Ansicht



vergrößerte Ansicht: anterior, lateral und isometrisch

Saggitalebene -

Kombination mit Standardprodukt:

MUTARS® Tibiaschaft und MUTARS® Verlängerungsstück 40mm

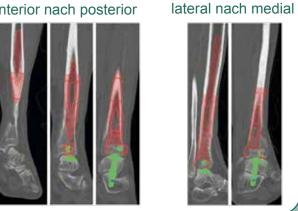
intraoperative Ansicht:



postoperative Röntgenbilder:



geplante Positionierung im CT Bild





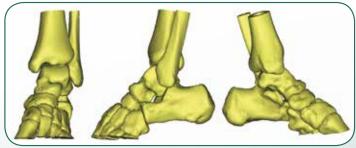


Fall 7 - Sonderan

Patientendaten: weiblich - Griechenland

klinisches Problem: Ewing-Sarkom, linker Talus erfordert totale talare Resektion und Sprung-

gelenkersatz



prä-operative Situation: Vorder-, laterale und mediale Ansicht



simulierte Situation nach totaler talarer Resektion: Vorder-, laterale und mediale Ansicht

Sonderanfertigung:

- zementfreier Talusersatz mit Schaft Ø16mm verriegelbar mit Schraube Ø6,5mm
- anatomische Geometrie des Talus und artikulierende Oberfläche der TARIC® Taluskomponente Größe 2
- Material der zementfreien Taluskomponente TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mit TiN Beschichtung
- Knochenkontaktflächen und Schaft mit poröser EPORE® Struktur



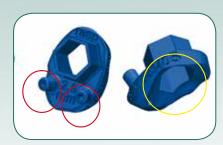
Bohrungen für Weichteilbefestigung



Sonderanfertigung Instrument: Bohrlehre hergestellt aus Kunststoff, Raspel für den Schaft Ø16mm hergestellt aus Titanlegierung und Raspellehre hergestellt aus Kunststoff

- Pinbohrung für Pin Ø2,5mm
- Kontaktfläche zum Calcaneus





fertigung Talusersatz



Bohrlehre fixiert am Calcaneusmodell



Raspel und Einschläger, Raspellehre fixiert am Calcaneusmodell

geplante Positionierung des Implantates:



Vorderansicht

laterale Ansicht

mediale Ansicht

Kombination mit Standardprodukt:

Ø6,5mm Spongiosaschraube und TARIC® Tibiakomponente und PE-Komponente

Oberfläche des

TARIC® Talus

postoperative Röntgenbilder:



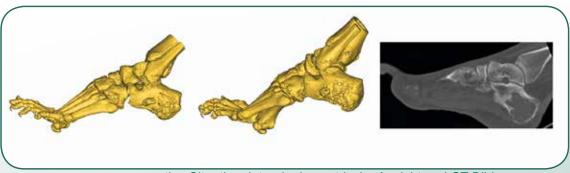




Fall 8 - Sonderan

Patientendaten: weiblich - 44 Jahre - Deutschland

klinisches Problem: Osteosarkom linker Calcaneus



prä-operative Situation: laterale, isometrische Ansicht und CT Bild

Sonderanfertigung:

- anatomisches Calcaneusimplantat zementfrei mit hohlem Schaft beschichtet mit TiN und Silber
- geführtes Einschlagen der Implantate
- Material TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mit TiN und Silberbeschichtung

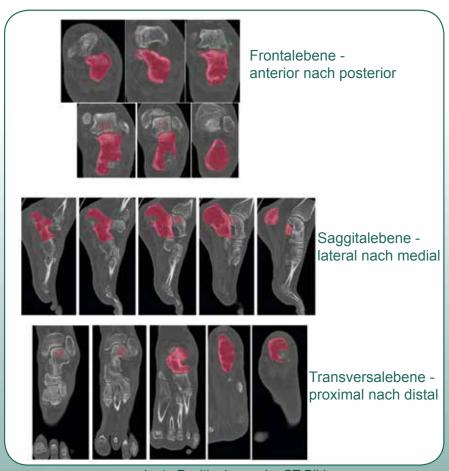
Bohrungen für Weichteilbefestigung hohler Schaft



geplante Positionierung des Implantates:



fertigung Calcaneusersatz



geplante Positionierung im CT Bild

postoperative Röntgenbilder:

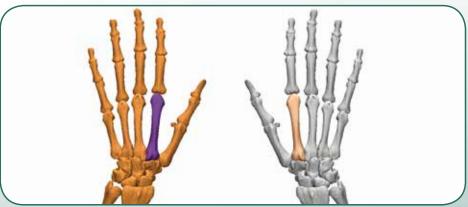




Fall 9 - Sonderanfer

Patientendaten: weiblich - 47 Jahre - Polen

klinisches Problem: anatomische Rekonstruktion der 2. Metakarpalen der rechten Hand



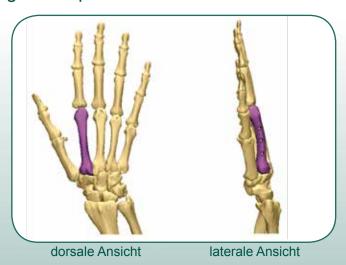
prä-operative Situation: linke Hand aus CT Bild und gespiegelte rechte Hand

- anatomischer 2. Metakarpalknochen mit 3 Bohrungen (Ø3mm) in mediolateraler Richtung für Weichteilbefestigung
- komplett poliert und beschichtet mit TiN
- Material TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mit TiN Beschichtung



tigung Metakarpalknochenersatz

geplante Positionierung des Implantates:



postoperative Röntgenbilder:







Fall 10 - Sonderan

Patientendaten: männlich - 50 Jahre - Polen

klinisches Problem: Tumor linker distaler Radius ohne Beschädigung der artikulierenden

Oberfläche des Handgelenkes, Resektionslänge 9cm







rechter Arm

- zementfreie distale Radius-Hemiprothese 90mm mit Schaft 6x80mm
- hexagonaler Schaft mit rauher Oberfläche
- Gelenkbereich poliert und beschichtet mit TiN
- additiv gefertigt aus ${\rm TiAl_6V_4}$ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen) mit TiN Beschichtung bis auf den Schaft
- Weichteilbefestigung mit MUTARS® Anbindungsschlauch



Bohrungen für Weichteilbefestigung

fertigung distaler Radiusersatz

geplante Positionierung des Implantates:



geplante 2D Positionierung des Implantates im Röntgenbild

Kombination mit Standardprodukt: MUTARS® Anbindungsschlauch

postoperatives Röntgenbild:





Fall 11 - Sonderanfe

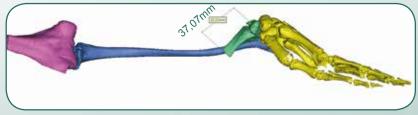
Patientendaten: männlich - 16 Jahre - Deutschland

klinisches Problem: Revision einer Radiusprothese aufgrund einer Fraktur des linken

Radius

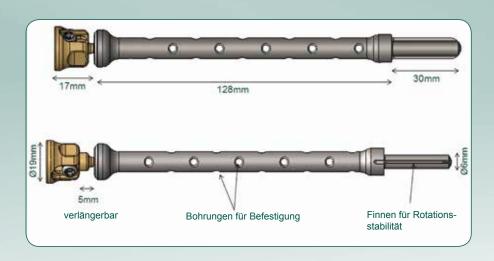


prä-operative Situation: Foto und rekonstruierter linker Arm als 3D Modell



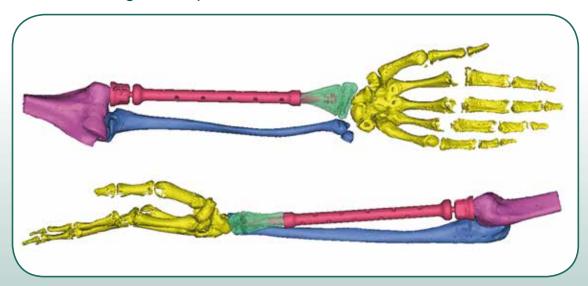
prä-operative Situation nach Resektion des Radius

- zementfreier Radiusschaft mit PE-Einsatz mit Länge 128mm wird im Radius über einen Ø6mm Schaft fixiert, der 2 Finnen für Rotationsstabilität aufweist
- Radiuskopf 19mm wird in den PE-Einsatz des Radiusschaftes gesetzt
- die Radiusprothese kann um 5mm über eine Teleskopstange, welche mit einer Schraube fixiert wird, verlängert werden
- gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung)



rtigung proximaler Radiusersatz

geplante Positionierung des Implantates:



Kombination mit Standardprodukt:

MUTARS® Anbindungsschlauch, ICARA®-Radiuskopfprothese

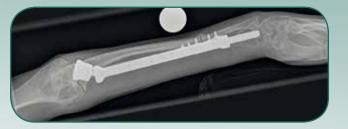
intraoperative Ansicht:





postoperative Röntgenbilder:



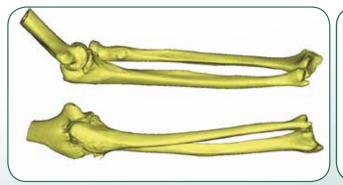


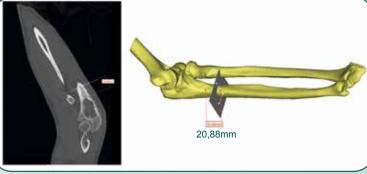


Fall 12 - Sonderan

Patientendaten: männlich - Niederlande

klinisches Problem: Chrondrosarkom, Resektion der linken proximalen Ulna





prä-operative Situation: mediale Ansicht (oben) und dorsale Ansicht (unten)

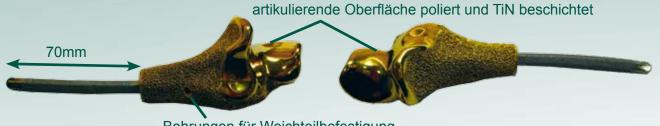
geplante Resektion



simulierte Resektion mediale Ansicht (oben) und isometrische Ansicht (unten)

Sonderanfertigung:

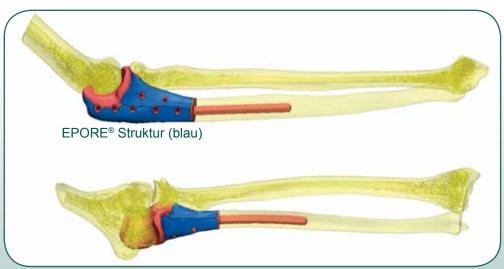
- anatomischer zementfreier proximaler Hemi-Ulnaersatz 7x70mm und hexagonaler zementfreier Schaft mit kurviertem Design
- Material TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mit TiN Beschichtung
- Knochenkontaktflächen mit poröser EPORE® Struktur



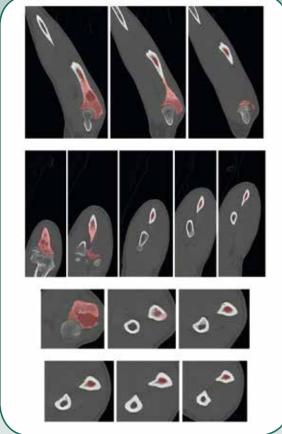
Bohrungen für Weichteilbefestigung

fertigung proximaler Ulnaersatz

geplante Positionierung des Implantates:

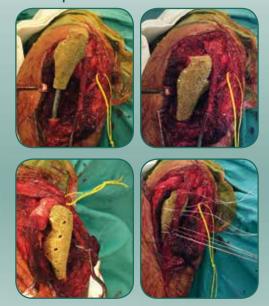


mediale Ansicht (oben) und ventrale Ansicht (unten)



geplante Positionierung im CT Bild

intraoperative Ansicht:



postoperatives Röntgenbild:

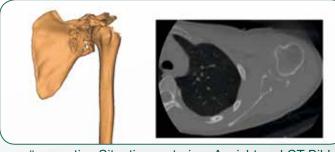




Fall 13 - Sonderan

Patientendaten: weiblich - 20 Jahre - Südafrika

klinisches Problem: Tumor der linken Scapula ausgeweitet bis in den Hals des Glenoids



prä-operative Situation: anteriore Ansicht und CT Bild



prä-operative Situation: 3D Rekonstruktion der Scapula, anteriore, laterale und posteriore Ansicht



resezierte Scapula: anteriore, superiore und posteriore Ansicht

Sonderanfertigung:

- Glenoidimplantat bestehend aus Basis mit Auslegern
- additiv gefertigt aus ${\rm TiAl_6V_4}$ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)
- Knochenkontaktflächen mit poröser EPORE® Struktur







2 Bohrungen für winkelstabile Spongiosaschrauben

2 Ausleger mit Bohrungen



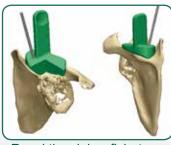
fertigung Glenoidersatz

Sonderanfertigung Instrument: Resektionslehre aus Kunst-

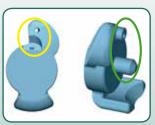
stoff:



- Bohrung für Fixation mit Pin Ø3,2mm
- Führungsebenen für Sägeblatt

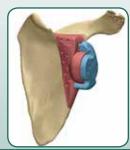


Resektionslehre fixiert am Knochenmodell



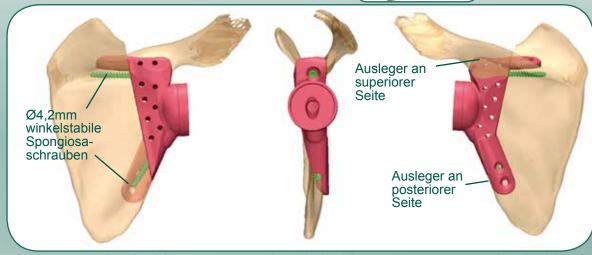


- Bohrlehre aus Kunststoff:
- 2 Bohrungen für Bohrer Ø2mm
- 2 Zapfen zur Positionierung auf dem Implantat



Bohrlehre positioniert auf Implantatmodell

geplante Positionierung des Implantates:



anteriore Ansicht

laterale Ansicht

posteriore Ansicht

Kombination mit Standardprodukt:

AGILON® Glenoshpäre und Ø4,2mm Spongiosaschrauben, am Humerus AGILON® Omarthrose

postoperative Röntgenbilder:





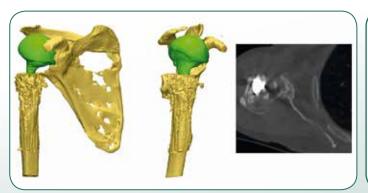


Fall 14 - Sonderan

Patientendaten: weiblich - 78 Jahre - Australien

klinisches Problem: ausgerissene Glenoidkomponente eines primären inversen totalen

Schulterersatzes nach Sturz



prä-operative Situation: anteriore, laterale Ansicht und CT Bild



prä-operative Situation: 3D Rekonstruktion der Scapula ohne Implantate; anteriore, laterale und isometrische Ansicht

Sonderanfertigung:

- Glenoidimplantat fixiert mit Spongiosaschrauben Ø6,5mm und Ø4,2mm
- kompatibel mit MUTARS® Glenosphäre Ø40mm symmetrisch
- additiv gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)
- Knochenkontaktflächen mit poröser EPORE® Struktur









Sonderanfertigung Instrument:

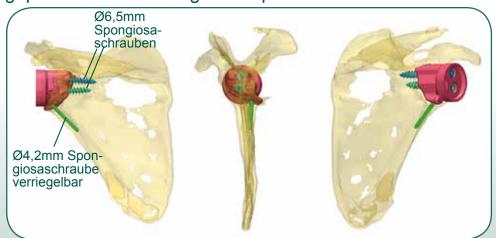
Bohrlehre aus Kunststoff mit Bohrungen für Bohrer Ø2,0mm und Ø3,2mm



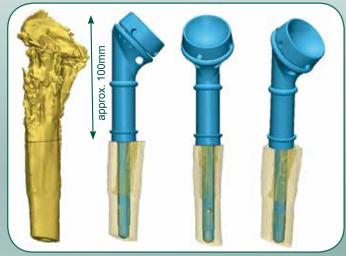
Bohrlehre positioniert auf Implantatmodell

fertigung Glenoidersatz

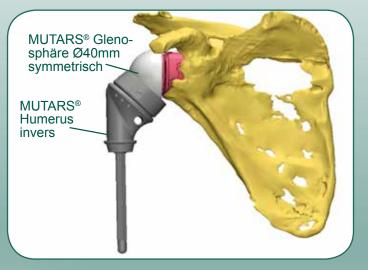
geplante Positionierung des Implantates:



anteriore, mediale und isometrische Ansicht







Kombination mit Standardprodukt: MUTARS® proximaler Humerus invers

postoperative Röntgenbilder:





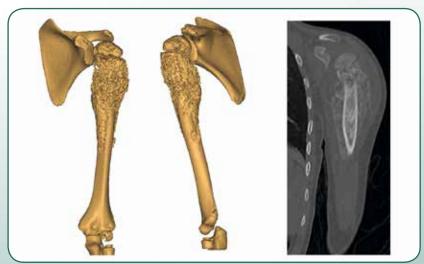




Fall 15 - Sonderan

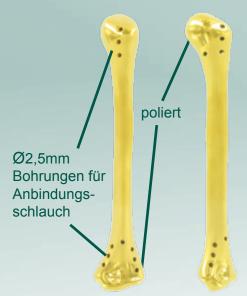
Patientendaten: weiblich - 5 Jahre - Deutschland

klinisches Problem: Tumour im linken Humerus, totale Resektion des Humerus



prä-operative Situation: anteriore, laterale Ansicht und CT Bild

- anatomisches Hemi Humerusimplantat mit Bohrungen Ø2,5mm für Weichteilbefestigung und TiN Beschichtung
- additiv gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)



fertigung Hemi - Humerusersatz

geplante Positionierung des Implantates:



anteriore, laterale und isometrische Ansicht

Kombination mit Standardprodukt: MUTARS® Anbindungsschlauch

postoperatives Röntgenbild:

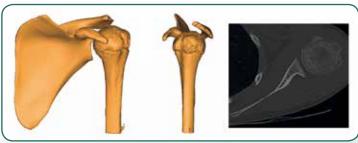




Fall 16 - Sonderan

Patientendaten: weiblich - 13 Jahre - Österreich

klinisches Problem: Ewing Sarkom rechte Schulter



prä-operative Situation: linke gesunde Schulter; anteriore, laterale Ansicht und CT Bild

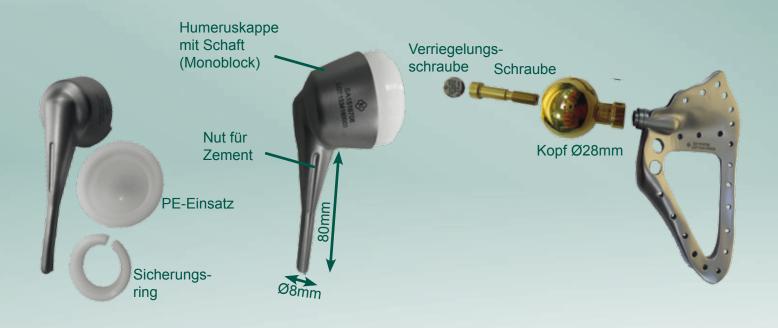


linke gesunde Scapula ohne Humerus: anteriore, laterale und isometrische Ansicht

Anmerkung: linke gesunde Seite ist gespiegelt, um das Implantat für die rechte Seite zu

konstruieren

- gekoppelter anatomischer Scapulaersatz
- TiN beschichteter Kopf mit Ø28mm und Schraube und Verriegelungsschraube
- zementpflichtiger Humerusschaft Ø8x80mm mit Kappe und PE-Einsatz mit Sicherungsring
- gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) und UHMWPE

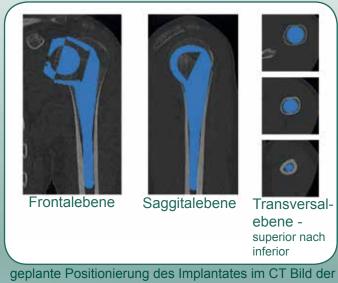


fertigung Scapulaersatz

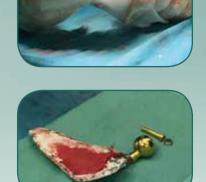
geplante Positionierung des Implantates:



anteriore, laterale und isometrische Ansicht



linken Schulter



intraoperative Ansicht:



postoperatives Röntgenbild:



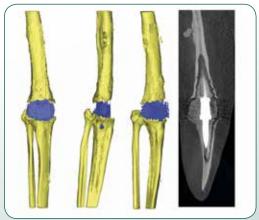


Fall 17 - Sonderanfe

Patientendaten: männlich - 69 Jahre - Deutschland

klinisches Problem: gelockertes Arthrodesenimplantat im rechten Knie eines übergewichtigen

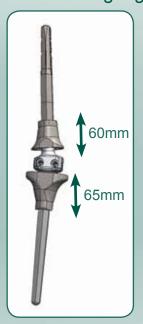
Patienten





prä-operative Situation: anteriore, laterale, isometrische Ansicht und CT Bild mit Zementspacer (links) und ohne Zement (rechts)

Sonderanfertigung:



- femorale und tibiale Metaphysenkomponente für MUTARS® RS Arthrodese
- Metaphysenkomponenten werden mit Zement an der Arthrodese fixiert

additiv gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)





Sonderanfertigung Instrument:

femorale und tibiale Raspeln





rtigung Metaphysenkomponente

geplante Positionierung des Implantates:

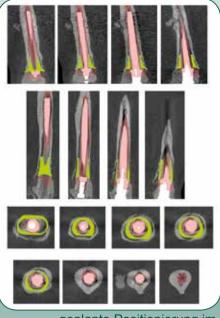
postoperative Röntgenbilder:







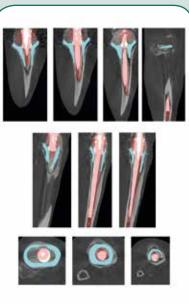
femoral (links) und tibial (rechts): anteriore, laterale und isometrische Ansicht



Frontalebene anterior
nach posterior

Saggitalebene lateral
nach medial

Transversalebene distal nach
proximal



geplante Positionierung im CT Bild: femoral (links), tibial (rechts)

intraoperative Ansicht:







Kombination mit Standardprodukt:

MUTARS® RS Arthrodese und MUTARS® RS Schäfte zementfrei 20x200mm und 16x200mm



Fall 18 - Sonderan

Patientendaten: weiblich - 16 Jahre - Niederlande

klinisches Problem: Osteosarkom rechter Femurschaft, Gelenkerhaltender Knochenersatz

benötigt



prä-operative Situation: Frontal-, Links- und Rückansicht



prä-operative Situation mit Achsen und Resektionsebene: Frontal-, Links- und Rückansicht

Sonderanfertigung:

- zementfreies distales Femurverankerungsimplantat mit Hohlschaft, 3 Laschen und MUTARS® Verbindung
- Verankerungsschaft
- Femurschaft zementfrei Ø22mm/80mm verriegelbar
- additiv gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)







fertigung Diaphysenimplantat

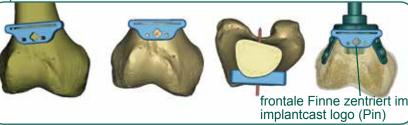
Sonderanfertigung Instrument: Rese

Resektionslehre aus Titanlegierung

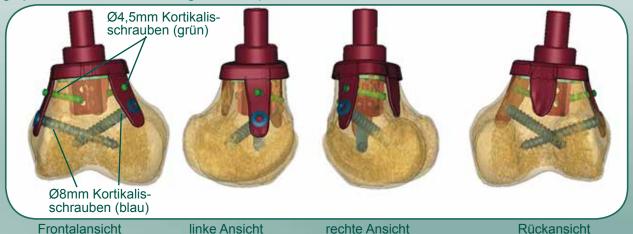


O Bohrung zur Pinpostionierung für Setzen einer Orientierungshilfe

Resektionslehre positioniert auf Knochenmodell:



geplante Positionierung des Implantates:



Kombination mit Standardprodukt: MUTARS® Arthrodese

postoperative Röntgenbilder:





Fall 19 - Sonderan

Patientendaten: männlich - 11 Jahre - Italien

klinisches Problem: Osteosarkom im linken distalen Femur, Resektion 250mm





Sonderanfertigung:

- Wachstumsprothese MUTARS® Xpand distaler Femurersatz 210mm, nicht-invasive Verlängerung 100mm
- MUTARS® Xpand Femurschaft 11mm zementfrei
- MUTARS® Xpand Verlängerungsstück 40mm
- MUTARS® Xpand distales Femur 210mm links
- MUTARS® Tibiagelenk für gekoppeltes Knie
- gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung), UHMWPE, CoCrMo und TiN Beschichtung

fertigung distaler Femurersatz

geplante Positionierung des Implantates:



postoperative Röntgenbilder:

geplante Positionierung im 2D Röntgenbild





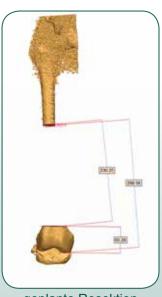
Fall 20 - Sonderan

Patientendaten: männlich - 21 Jahre - Niederlande

klinisches Problem: Osteosarkom rechtes Femur, 22cm Resektion



prä-operative Situation: anteriore, laterale Ansicht und CT Bild



geplante Resektion

Sonderanfertigung:

- zementfreies Diaphysenimplantat Ø25x20mm verriegelbar mit 3 Laschen und Hohlschaft
- Knochenkontaktflächen mit poröser EPORE® Struktur (3mm Dicke)
- additiv gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung) mittels EBM (Elektronenstrahlschmelzen)

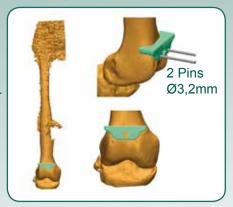
Teil der MUTARS® Arthrodese montiert am Implantat

Struktur mit 3mm Dicke

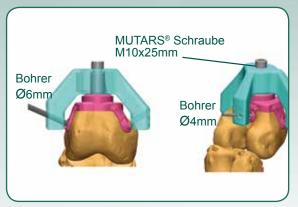


Sonderanfertigung Instrument: Resektions- und Bohrlehre aus Kunststoff

Resektionslehre positioniert auf Knochenmodell

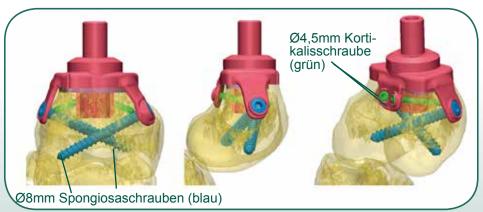


Bohrlehre positioniert auf Knochen: anteriore und isometrische Ansicht



fertigung Diaphysenimplantat

geplante Positionierung des Implantates:



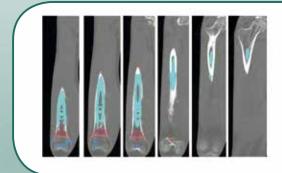


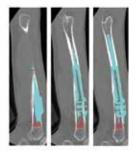
Sonderanfertigung kombiniert mit MUTARS® Arthrodese

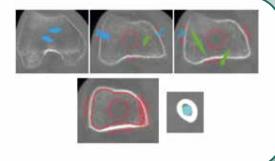
anteriore Ansicht

laterale Ansicht

isometrische Ansicht







geplante Positionierung im CT Bild: Frontalebene (anterior nach posterior), Saggitalebene (lateral nach medial), Transversalebene (distal nach proximal)

Kombination mit Standardprodukt:

MUTARS® Femurschaft 13mm zementfrei, MUTARS® Verlängerungsstück 80mm, MUTARS® Arthrodese

postoperative Röntgenbilder:





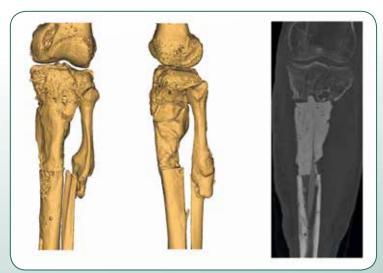




Fall 21 - Sonderan

Patientendaten: männlich - 45 Jahre - Österreich

klinisches Problem: Zementspacer, Fixation der linken Tibia mit Externem Fixator



prä-operative Situation: anteriore, laterale Ansicht und CT Bild

Sonderanfertigung:

- Option 1: zementfreier Buxtehuder Schaft tibial verriegelbar 30x40mm kombiniert mit MUTARS® Verbindungsstück 100mm und Diaphysenimplantat 13x180mm zementpflichtig und verriegelbar
- Option 2: MUTARS® proximale Tibia mit Verbindungsstück 125mm und tibialem Schaft 13x170mm zementpflichtig und verriegelbar
- gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung)

Option 1:



Option 2:



fertigung Diaphysenimplantat

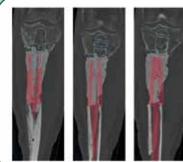
geplante Positionierung des Implantates:



Option 1: anteriore, laterale und isometrische **Ansicht**

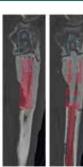


Option 2: anteriore, laterale und isometrische Ansicht



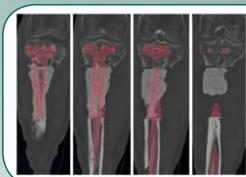








Option 1:Positionierung im CT Bild: Frontalebene (anterior nach posterior) und Saggitalebene (lateral nach medial)



Option 2: Positionierung im CT Bild: Frontalebene (anterior nach posterior) und Saggitalebene (lateral nach medial)





Kombination mit Standardprodukt:

Option 1: MUTARS® Verbindungsstück 100mm

Option 2: MUTARS® proximale Tibia mit Verbindungs-

stück 125mm



Fall 22 - Sonderan

Patientendaten: weiblich - 26 Jahre - Deutschland

klinisches Problem: Explantation einer linken Knieprothese (1. Prothese aufgrund Osteosarkom, danach Revision aufgrund Bruch des Tibiaschaftes, Schaft ist

am Plateau gebrochen und ist locker)



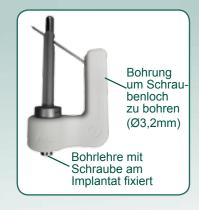
prä-operative Situation: anteriore, laterale Ansicht und CT Bild

Sonderanfertigung:



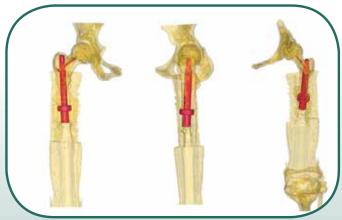
- femoral: MUTARS® Buxtehuder Schaft zementfrei Ø15x85mm verriegelbar mit Finnen für Rotationsstabilität
- gefertigt aus TiAl₆V₄ (Titanlegierung)

Sonderanfertigung Instrument: Bohrlehre aus Kunststoff



fertigung distaler Femurersatz

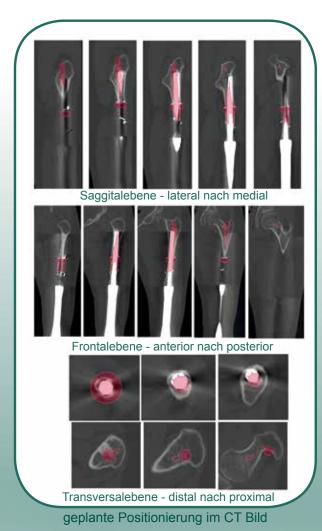
geplante Positionierung des Implantates:



posteriore, laterale und isometrische Ansicht

Kombination mit Standardprodukt:

Buxtehuder Schaft ist kompatibel mit 6,5mm Spongiosaschraube, MUTARS® Totales Femur m-o-m



postoperative Röntgenbilder:





Notizen



implantcast GmbH Lüneburger Schanze 26 21614 Buxtehude Deutschland Tel: +49 4161 744-0

Fax: +49 4161 744-200 E-mail: info@implantcast.de Internet: www.implantcast.de

Ihr Vertriebspartner vor Ort:

